

ANU-Infodienst Umweltbildung 25. November 2020

Aus der ANU

1. Online-Vortrag und Diskussion „Sojabohne global? Globale Perspektiven in Angeboten außerschulischer Umweltbildung und BNE“ ab 26. November

Stellenanzeigen

2. Fortbildungsleitung ab sofort in Oberhausen
3. Fachreferent*in ab sofort in Oberhausen
4. Leitung „Schule im Grünen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt/ 1. Februar in Bad Zwischenahn
5. Mitarbeiter*in für Umweltbildung und Tourismus ab 1. Januar in Wanninchen -
BEWERBUNGSFRIST
6. Jugendbildungsreferent*in in Teilzeit ab 1. Februar in Stuttgart

Material

7. Buch „Über die Kunst, den Wandel zu gestalten. Kultur · Nachhaltigkeit · Bildung“
8. „Ressourceneffizienz – Rohstoffe sparen, Umwelt schonen“
9. „Indigene Völker im Kampf gegen den Klimawandel“
10. Literaturdatenbank BNELIT
11. Infografik „Ökosystembasierte Anpassungen – Natürliche Antworten auf die Folgen der Klimakrise“
12. Handreichung „Bildung für nachhaltige Entwicklung an Volkshochschulen“

Wettbewerbe und Kampagnen

13. Schulwettbewerb „Zeig es auf deine Art(ervielfalt)“ verlängert bis 30. November

Fortbildungsseminare und -workshops

14. Online-Seminar „Wir finden wir Gehör? Politische Kommunikation in der Kommune“ am 2. Dezember
15. „Theaterpädagogische Methoden in der Umweltbildung – spielerisches Arbeiten mit Abstand“ am 3. Dezember in Bremen
16. Online-Qualifizierungsseminar „Bildung für nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum“ am 3. und 4. Dezember
17. Schulung „ProInsekt 2021 – Insektenvielfalt entdecken. Schulungen für Insektenfreunde“ ab 17. April in NRW

Mehrteilige Weiterbildungen

18. „Zertifizierter Integrativer Naturcoach“ ab März 2021 im Odenwald
19. Jahresweiterbildung „Fachkraft für Naturerleben in der Frühpädagogik“ ab März 2021 in Wallenhorst
20. Ausbildung zum/zur KlimaPädagog*in ab März 2021 in Tirol/ Oberösterreich/ bayerisches Oberland

Vermischtes und Besonderes

21. Auftakt von „BNE 2030“ – Roadmap und Aufruf zu den BNE-Wochen vom 1. Bis 31. Mai 2021

Aus der ANU

1. Online-Vortrag und Diskussion „Sojabohne global? Globale Perspektiven in Angeboten außerschulischer Umweltbildung und BNE“ ab 26. November

In dem Online-Vortrag werden die Ergebnisse des ANU-Projekts "Die Globale Perspektive nachhaltiger Ernährung in den Angeboten außerschulischer Bildungseinrichtungen – Adaptionen zum Thema Sojaimporte" (GloPE) aus Recherche, Umfrage und einem Workshop mit Expert*innen aus Umweltbildung, BNE und globalem Lernen präsentiert (weitere Informationen zum Projekt unter www.umweltbildung.de/glope.html). Dabei werden ausgewählte Praxisbeispiele aus Umweltbildung, BNE und globalem Lernen vorgestellt, wie anhand des Beispiels Soja globale Auswirkungen der milch- und fleischintensiven Ernährungsweise im globalen Norden in Bildungsangeboten aufgegriffen und diskutiert werden können. Termine:

- 26.11.2020, 18.00 - 19.15 Uhr, ANU Landesverband Mecklenburg-Vorpommern
- 10.12.2020, 15.00 - 16-30 Uhr, ANU Landesverband Bayern
- 11.12.2020, 14.30 - 15.45 Uhr, ANU Landesverband Sachsen-Anhalt (nur mit Anmeldung)
- 15.12.2020, 10.00 - 11.30 Uhr, ANU Landesverband Hamburg

Weitere Infos und Programmflyer unter www.umweltbildung.de/8543.html

Stellenanzeigen

2. Fortbildungsleitung ab sofort in Oberhausen

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Landesverband NRW e. V.

sucht im Rahmen des Projekts „Die Klimaköner“ eine*n Fortbildungsleiter*in per Werkvertrag für fünf Fortbildungsveranstaltungen und einem Netzwerktreffen für 2021 zum Thema „Wald und Klima“. Schwerpunkt-Zielgruppe der Veranstaltungen sind Multiplikator*innen in der Ausbildung als Fachpersonal in Kita und Schule. Zu den Aufgaben gehören Planung, Organisation, Bewerbung, Durchführung, Moderation und Dokumentation der Veranstaltungen sowie die fachliche Expertise zum Thema „Wald und Klima“. Einsendefrist für Angebote ist der 15. Januar. Weitere Infos bei Gerhard Naendrup, gerhard.naendrup@sdw-nrw.de

3. Fachreferent*in ab sofort in Oberhausen

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) Landesverband NRW e. V.

sucht im Rahmen des Projekts „Die Klimaköner“ eine*n Fachreferent*in per Werkvertrag für fünf Fortbildungsveranstaltungen (Motivationswerkstätten Wald und Klima) für 2021. Schwerpunkt-Zielgruppe der Veranstaltungen sind Multiplikator*innen in der Ausbildung als Fachpersonal in Kita und Schule. Für die Gestaltung und wesentlichen Inhalte der Fortbildung liegt ein Konzept vor. Eine individuelle Ausgestaltung, ggf. auch mit eigenen Methoden, ist erforderlich. Die Aufgaben umfassen insbesondere:

- Vortrag über Wirkung von Waldbesuchen auf Kinder/Schüler*innen

- Praktische Übung/Vortrag im Wald zum Themenfeld Wald und Klima
- Coaching der Gruppen (Lehrkräfte/Erzieher*innen) für „Erlebnistag Wald und Klima“

Einsendefrist für Angebote ist der 15. Januar. Weitere Infos bei Gerhard Naendrup, gerhard.naendrup@sdw-nrw.de

4. Leitung „Schule im Grünen“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt/ 1. Februar in Bad Zwischenahn

PARK DER GÄRTEN gGmbH

sucht eine*n Leiter*in zum nächstmöglichen Zeitpunkt/1. Februar 2021 für die „Schule im Grünen“ des Parks der Gärten in Bad Zwischenahn. Die Stelle ist unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 40 Stunden. Das Aufgabengebiet umfasst:

- Organisation und Weiterentwicklung der etablierten „Schule im Grünen“
- Planung der Lernangebote
- Betreuung und Koordination der Honorarkräfte
- Mitarbeit bei verschiedenen Projekten rund um den Park der Gärten

Bewerbungsfrist ist der 6. Dezember. Weitere Infos bei Christian Wandscher, christian.wandscher@park-der-gaerten.de

5. Mitarbeiter*in für Umweltbildung und Tourismus ab 1. Januar in Wanninchen - BEWERBUNGSFRIST

NABU Kreisverband Luckau e.V.

sucht für das Heinz Sielmann Natur- Erlebniszentrum Wanninchen, welches auch Besucherinformationszentrum des Naturparks Niederlausitzer Landrücken ist, zum 01. Januar 2021 eine*n Mitarbeiter*in für Umweltbildung und Tourismus. Die Stelle umfasst 35 Wochenstunden und ist zunächst bis Dezember 2022 befristet. Die Aufgabenschwerpunkte umfassen insbesondere:

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von Angeboten zur Umweltbildung, Wildnispädagogik und BNE für Familien, Schulklassen und Kindergruppen, einschl. Nachbereitung und Evaluation
- Erstellen von Informations- und Arbeitsmaterialien
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Pflege und Weiterentwicklung der Natur-Erlebnis Bereiche
- Besucherbetreuung (Empfang, Führungen durch Ausstellungen und Gelände)

Bewerbungsfrist ist der 28. November. Weitere Infos bei Projektleiter Ralf Donat, ralf.donat@sielmann-stiftung.de

6. Jugendbildungsreferent*in in Teilzeit ab 1. Februar in Stuttgart

NAJU Baden-Württemberg e.V.

sucht für die Landesgeschäftsstelle in Stuttgart ab dem 01. Februar 2021 eine*n Jugendbildungsreferent*in in Teilzeit (50%). Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Leitung des Kinderbereichs der NAJU
- Organisation und Koordination von ökologischen Kinder- und Jugendfreizeiten
- Gewinnung, Schulung und Betreuung ehrenamtlicher Freizeitteamer*innen

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung außerschulischer Jugendbildungsangebote insbesondere Kindergruppenleiter*innenschulung und Seminare
- Beratung von NABU- und NAJU-Gruppen in ihrer Kinder- und Jugendarbeit und Vertretung des Kinderbereichs der NAJU bei Veranstaltungen

Bewerbungsfrist ist der 18. Dezember. Weitere Infos unter www.naju-bw.de/stellenangebote-der-naju-baden-wuerttemberg/jugendbildungsreferentin.php

Material

7. Buch „Über die Kunst, den Wandel zu gestalten. Kultur · Nachhaltigkeit · Bildung“

Karola Braun-Wanke, Ernst Wagner (Hrsg.)

Wie können wir eine zukunftsfähige Gesellschaft gestalten? Die Suche nach neuen Wegen in der Kulturellen Bildung ist von hoher Brisanz und Dringlichkeit. Um die Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 zu erreichen, bietet die Kulturelle Bildung vielfältige Zugänge. Dieses Buch geht der Frage nach, wie Bildung, Nachhaltige Entwicklung und Kultur zusammengehen. Wir alle müssen Fähigkeiten erwerben, um informierte Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt, für eine gerechte Gesellschaft und nachhaltige Wirtschaft zu handeln. Dies geschieht vor dem Hintergrund globaler, ökologischer, ökonomischer und sozialer Herausforderungen und gilt für aktuelle und künftige Generationen. Für diese hochkomplexe Herausforderung kann Kulturelle Bildung einen wichtigen Beitrag leisten. Das Buch versammelt Antworten aus Theorie und Praxis aus allen Bildungsbereichen: Impulse, Inspirationen und Motivation zum Ausprobieren und zum gemeinsamen Diskurs! Weitere Infos und Download als E-Book unter www.waxmann.com/buch4286

8. „Ressourceneffizienz – Rohstoffe sparen, Umwelt schonen“

Umwelt im Unterricht, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Wasser, Erdöl, Holz – die Wirtschaft benötigt diese und weitere natürliche Ressourcen, um zahlreiche Produkte des alltäglichen Konsums zu erstellen: von der Plastiktüte bis zum Smartphone. Obwohl das Vorkommen und auch die Erneuerbarkeit der Ressourcen begrenzt sind, steigt der Verbrauch von Jahr zu Jahr. Was bedeutet das für die Umwelt? Können Rohstoffe schonender eingesetzt werden, um das Problem zu lösen? Das Material umfasst Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien für Grundschule und Sekundarstufe und steht zum Download zur Verfügung unter www.umwelt-im-unterricht.de/ressourceneffizienz-rohstoffe-sparen-umwelt-schonen

9. „Indigene Völker im Kampf gegen den Klimawandel“

Umwelt im Unterricht, Bundesamt für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

In vielen Regionen der Welt leben Völker, die seit langer Zeit im selben Gebiet leben und über viele Generationen ihre traditionellen Lebensweisen beibehalten haben – sogenannte indigene Völker. Oftmals ist ihre Lebensweise eng verbunden mit der Natur. Viele indigene Völker sind daher besonders betroffen durch Umweltveränderungen. Gleichzeitig bergen ihre Traditionen auch Ansätze für den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen. Was bedeutet der Klimawandel für diese Völker, und was können wir voneinander lernen? Das Material umfasst Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien für Grundschule und Sekundarstufe sowie eine Bilderserie und steht zum Download zur Verfügung unter www.umwelt-im-unterricht.de/indigene-voelker-im-kampf-gegen-den-klimawandel

10. Literaturdatenbank BNELIT

Verein für Ökologie und Umweltbildung Osnabrück e. V.

Die Literaturdatenbank BNELIT bietet Literatur und Materialien rund um das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung. Aktuell umfasst die Datenbank über 48.000 Literaturtitel und bietet detaillierte Recherchemöglichkeiten. Zur Datenbank unter www.bne-literatur.de

11. Infografik „Ökosystembasierte Anpassungen – Natürliche Antworten auf die Folgen der Klimakrise“

OroVerde – Die Tropenwaldstiftung

„Ökosystembasierte Anpassung“ ist eine einfach übertragbare, anpassbare Methode, mit der der Klimakrise begegnet werden kann. OroVerde – die Tropenwaldstiftung vermittelt in einer neuen Infografik die Vorteile und Anwendungsmöglichkeiten dieser Methode. Die Infografik ist im Projekt „Keine Angst vor Komplexität“ entstanden, das durch die Deutsche Bundestiftung Umwelt und die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Die neue Infografik erklärt an vier anschaulichen Beispielen wie überall auf der Welt mit naturverbundenen ökosystembasierten Anpassungen die katastrophalen Folgen der Klimakrise abgefedert werden könnten. Weitere Infos unter www.regenwald-schuetzen.org/regenwald-wissen/regenwaldschutz/oekosystembasierte-anpassungen

12. Handreichung „Bildung für nachhaltige Entwicklung an Volkshochschulen“

Bundesarbeitskreis Politik – Gesellschaft – Umwelt im Deutschen Volkshochschul-Verband e. V.

Der ganzheitliche Bildungsanspruch und der Wille den Menschen zu befähigen, als Grundlagen der BNE, passe ideal zum Bildungskonzept von Volkshochschulen. Dabei bezieht sich der ganzheitliche Anspruch von BNE nicht nur auf die Angebotsebene der Volkshochschule, sondern auch auf die Einrichtung als Ganzes. „Um sich glaubwürdig als Institution der BNE zu etablieren, müssen sich die Volkshochschulen in allen Bereichen an den Prinzipien der Nachhaltigkeit orientieren, diese sichtbar und erfahrbar machen und damit eine Vorbildfunktion einnehmen [...]“. Die Handreichung ist dementsprechend in drei Teile gegliedert:

- 1. Teil: BNE als Auftrag an die Erwachsenenbildung
- 2. Teil: BNE als ganzheitlicher Wandel einer Organisation
- 3. Teil: Instrumente der nachhaltigen Organisations- und Programmentwicklung

Die Handreichung steht zum Download zur Verfügung unter

www.volkshochschule.de/handreicherung-bak-bne-an-volkshochschulen.php

Wettbewerbe und Kampagnen

13. Schulwettbewerb „Zeig es auf deine Art(ervielfalt)“ verlängert bis 30. November

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)

Der Schulwettbewerb „Zeig es auf deine Art(ervielfalt)“ zur biologischen Vielfalt in Europa für Schüler*innen der Klassen 7 – 13 wurde vom BMU verlängert. Bis zum 30. November können über die Schule noch Wettbewerbsbeiträge in den vier Kategorien „Seid kommunikativ!“, „Schaut kritisch hin!“, „Werdet kreativ!“ und „Arbeitet zusammen!“ eingereicht werden. Weitere Infos unter www.bmu.de/jugend/machen/zeig-es-auf-deine-artenvielfalt/

Fortbildungsseminare und -workshops

14. Online-Seminar „Wir finden wir Gehör? Politische Kommunikation in der Kommune“ am 2. Dezember

Stiftung Mitarbeit

Wenn sich Menschen in Vereinen und Initiativen zusammenschließen, wollen sie etwas erreichen und sich mit ihren Themen in den (lokalen) politischen Meinungsbildungsprozess einschalten. Aber wie gelingt es, in der politischen Arena Gehör zu finden? Wie können politische Forderungen und Vorschläge vor Ort so platziert werden, dass sie etwas bewirken? Ob Bürgerbegehren und Bürgeranträge, Aktionen und Demonstrationen oder die Nutzung von digitalen Beteiligungs- und Petitionsplattformen: In diesem Online-Seminar erhalten die Teilnehmenden praxisnahe Einblicke in analoge und digitale Möglichkeiten der Beteiligung. Weitere Infos und Anmeldung unter

www.mitarbeit.de/veranstaltungen/wie_finden_wir_gehoer_politische_kommunikation_in_der_kommune_12_2020/

15. „Theaterpädagogische Methoden in der Umweltbildung – spielerisches Arbeiten mit Abstand“ am 3. Dezember in Bremen

Umwelt Bildung Bremen

Theaterspielen und Umweltbildung – passt das zusammen? Kann man Kindern und Jugendlichen mit Hilfe des Mediums Theater umfangreiche Themen näherbringen? Wie gelingt das unter Einhaltung von Corona-Abstandsregelungen? In dieser Fortbildung werden die Teilnehmenden ein Repertoire an Übungen und Spielen erhalten, die sie in ihre umweltbildnerische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einfließen lassen können. Sie funktionieren auch im freien Gelände und sind sowohl beim längerfristigen Arbeiten mit Gruppen als auch bei einmaligen Aktionen anwendbar. Weitere Infos und Anmeldung unter

www.umweltbildung-bremen.de/angebote-weiterbildungskalender-31

16. Online-Qualifizierungsseminar „Bildung für nachhaltige Entwicklung im ländlichen Raum“ am 3. und 4. Dezember

Ökologische Akademie e.V.

Das als Präsenzveranstaltung angekündigte Qualifizierungsseminar für Träger des Qualitätssiegels Umweltbildung.Bayern findet nun als online-Veranstaltung statt. Das ursprüngliche Programm wird weitgehend beibehalten. Die Teilnahme am Qualifizierungsseminar ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter

https://4cc9a1c8-f517-4a58-aa4f-3b171e3498ab.filesusr.com/ugd/e19595_6fa82c8697bc42919bc50c5920dfa0be.pdf

17. Schulung „Prolnsekt 2021 – Insektenvielfalt entdecken. Schulungen für Insektenfreunde“ ab 17. April in NRW

NaturFreunde NRW in Kooperation mit NaturGut Ophoven

gestalten am 17. April 2021 gemeinsam die erste Schulung der Schulungsreihe 2021 unter dem Titel „Natur erleben für Familie und Kindergruppen“ im Naturfreundehaus Neuenkamp. Die Schulungen startet jeweils vormittags mit theoretischem Input, nachmittags folgt praktisches Lernen/Exkursion. Die Teilnehmenden erhalten zusätzlich ein Skript der Schulungsinhalte. Weitere Termine der Schulungsreihe:

- 08.-09.05. „Vielfalt in Gestalt und Lebensweise: Wildbienen“, Naturfreundehaus Holzerbachtal, Solingen

- 12.06. „Libellen – gefräßige Larven im Wasser und fliegende Edelsteine“, NaturFreunde Hamm-Werries, Hamm
- 10.07. „Farbenfrohe Tagfalter“, Naturfreundehaus Bochum Linden Dahlhausen, Bochum

Anmeldefrist ist jeweils eine Woche vor Veranstaltung. Weitere Infos unter www.naturfreunde-nrw.de/proinsekt-schulungen

Mehrteilige Weiterbildungen

18. „Zertifizierter Integrativer Naturcoach“ ab März 2021 im Odenwald

DIENEMANN – NEUE WEGE FÜRS ICH

Die Weiterbildung zum zertifizierten Integrativen Naturcoach vermittelt als Zusatzqualifikation für Coaches, Trainer*innen, Erlebnispädagog*innen, Therapeut*innen und ähnliche Professionen fundiert und praxisnah umfassende Fach-, Methoden- und Selbstkompetenz für ein professionelles Coaching im Freiraum Natur. Beispielhafte Inhalte der 5 Module (16 Tage, 05.03. – 31.10.2021): Grundlagen und Methoden des Naturcoaching, Naturwissen erweitern und nutzen, Coaching mit der Wirkung von Orten und Landschaften, Nutzung von Natursymbolen, imaginative Methoden, Schwellenarbeit und Rituale, Integration klassischer Coaching-Interventionen, Besonderheiten beim Naturcoaching mit Einzelpersonen, Teams und offenen Gruppen, Profilentwicklung, Supervision, Entwicklung einer eigenen Naturcoaching-Methode und Abschluss-Testing. Weitere Infos unter www.weiterbildung-naturcoach.de

19. Jahresweiterbildung „Fachkraft für Naturerleben in der Frühpädagogik“ ab März 2021 in Wallenhorst

Natur unterwegs e.V. – Ins Freie und LEB Ländliche Erwachsenenbildung Niedersachsen

Naturerleben ist für Kinder heute nicht mehr selbstverständlich. Umso wichtiger ist es, dass es Fachkräfte für Naturerleben gibt. Denn sie können die Kinder beim „draußen Sein“ zu jeder Jahreszeit kompetent und umsichtig begleiten. Die Weiterbildung ist so aufgebaut, dass sich die Teilnehmenden intensiv mit der Thematik befassen und einen breiten Erfahrungsschatz aneignen, um das Naturerleben professionell in ihre Arbeit mit Kindern im Vorschulalter einzubringen. Die Module verteilen sich über das Jahr, um die pädagogischen Möglichkeiten des Naturerlebens über die Jahreszeiten hinweg auch praktisch kennen zu lernen. Die Weiterbildung ist in den Grundlagen, Inhalten und Methoden der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verankert. Erstmals zusätzlich auch als Wochenende-Angebot. Weitere Infos unter www.insfreie.de/weiterbildung/

20. Ausbildung zum/zur KlimaPädagog*in ab März 2021 in Tirol/ Oberösterreich/ bayerisches Oberland

Bürgerstiftung Energiewende Oberland

sucht im Rahmen es Projektes „KlimaAlps“ interessierte Menschen, die Lust haben, sich zum/ zur regionalen KlimaPädagogen*in ausbilden zu lassen und bei der Evaluierung der Ausbildung zu unterstützen! Die Ausbildung, bestehend aus 7 Modulen und einem Prüfungsmodul, geht 2021 mit zwei Pilotläufen in die Testphase, bevor sie 2022 dauerhaft angeboten werden kann. Die Teilnehmenden an den Pilotläufen verpflichten sich für die Evaluation an allen sieben Modulen und der Prüfung teilzunehmen, dafür ist die Ausbildung für diese ersten zertifizierten KlimaPädagog*innen kostenlos. Bewerbungsschluss ist der 03. Dezember. Weitere Infos und Anmeldung unter www.klimaalps.eu/klimapaedagoge/pilotlaeufe

Vermischtes und Besonderes

21. Auftakt von „BNE 2030“ – Roadmap und Aufruf zu den BNE-Wochen vom 1. Bis 31. Mai 2021

Deutsche UNESCO-Kommission

Dieses Jahr startete das neue UNESCO-Programm „Education for Sustainable Development: Towards achieving the SDGs“ – kurz „BNE 2030“. Die globale Auftaktkonferenz findet vom 17. bis 19. Mai 2021 statt. Die begleitende Roadmap für das neue Programm wurde schon veröffentlicht und soll BNE-Akteur*innen als Orientierungshilfe dienen. Das Dokument informiert über die Ziele des neuen Programms und liefert Vorschläge für die Umsetzung. Die Roadmap ist vorerst nur englischsprachig verfügbar unter unesdoc.unesco.org/ark:/48223/pf0000374802. Die BNE-Wochen rund um die Konferenz vom 1. bis 31. Mai 2021 bieten nationalen Akteur*innen die Chance einen Monat lang ihr Engagement für Nachhaltigkeit öffentlich sichtbar zu machen und mit einer Veranstaltung einen Beitrag zum Rahmenprogramm der Konferenz zu leisten. Ziel ist es, BNE deutschlandweit sichtbar zu machen und den nationalen Auftakt des Programms bundesweit erlebbar zu machen. Wichtig ist, dass die Veranstaltung einen direkten Bezug zu „BNE 2030“ hat. Weitere Infos und Anmeldung unter www.bne-portal.de/de/bne-wochen-zum-auftakt-von-bne-2030-sei-dabei-2428.html

Diesen Newsletter können Sie abonnieren unter www.umweltbildung.de/anu-infodienst.html

Impressum:

Arbeitsgemeinschaft Natur- und
Umweltbildung Bundesverband e.V.
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 / 977 833 9 - 0
Fax. 069 / 977 829 66
bundesverband(at)anu.de
www.umweltbildung.de

Der ANU-Infodienst wird von der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) versendet und bietet bundesweit relevante Informationen für Bildungsmultiplikator*innen. Wenn Sie den ANU-Infodienst nicht mehr erhalten möchten oder eine neue E-Mail Adresse haben, melden Sie sich bitte unter dem Link am Seitenende ab und dann unter www.umweltbildung.de mit der neuen Adresse an. Wenn Sie eine Nachricht über den Infodienst verteilen möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an: netzwerk@anu.de

